



An die Xetra®-Teilnehmer und Vendoren

Empfänger: Handel, Sicherheitsadministratoren, Benannte Personen,
Systemadministratoren, Technik, Allgemein

Deutsche Börse AG
Cash Market

Mergenthalerallee 61
65760 Eschborn

Postanschrift
60485 Frankfurt am Main

29. November 2017

Internet
www.xetra.com

E-Mail
regulatory.support@deutsche-boerse.com

MiFID II/MiFIR:

Weitere Informationen zur Umsetzung regulatorischer Anforderungen in Bezug auf Tick Sizes, Konvertierung von Orders und neue Felder

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zusammenhang mit der Einführung von Xetra Release 17.0 am
20. November 2017 und der geplanten Einführung von Xetra T7 Release 6.0
am 4. Dezember 2017, stellen wir Ihnen mit diesen Rundschreiben weitere
Informationen zur Verfügung.

- 1. Neues Tick Size-Regime für Aktien, Depository Receipts und Exchange Traded Funds**
- 2. Mögliche Auswirkungen des neuen Tick Size-Regimes**
- 3. Löschung der Orderbücher**
- 4. Order-Konvertierung und Einführung neuer Felder**

1. Neues Tick Size-Regime für Aktien, Depository Receipts und Exchange Traded Funds

Aktien und Depository Receipts

Die Handelsplätze Xetra (XETR) und Börse Frankfurt (XFRA) werden die Anforderungen an die Mindest-Tick Sizes strikt auf Orders und Quotes für Aktien und Depository Receipts anwenden, entsprechend der Delegierten Verordnung (EU) 2017/588 mit zugehörigem Anhang (vormals: RTS 11).

Die Tick Size, welche auf Orders in einem Instrument angewendet wird, entspricht dem Liquiditätsband – basierend auf der durchschnittlichen täglichen Anzahl der Geschäfte („Average Daily Number of Transactions“, ADNT) auf dem unter Liquiditätsaspekten wichtigsten Markt – und der Preisspanne in diesem

Vorsitzender des
Aufsichtsrats
Dr. Joachim Faber

Vorstand
Carsten Kengeter
(Vorsitzender)
Andreas Preuß
(stv. Vorsitzender)
Gregor Pottmeyer
Hauke Stars
Jeffrey Tessler

Aktiengesellschaft
mit Sitz in
Frankfurt am Main
HRB Nr. 32232
Amtsgericht
Frankfurt am Main

Liquiditätsband, das dem Kurs der Order entspricht. Für Instrumente, die bis zum 13. September 2017 zum Handel zugelassen wurden, und für die die zuständige nationale Behörde („National Competent Authority“, NCA) mit der European Securities and Markets Authority (ESMA) einen Vertrag abgeschlossen hat, wird die ADNT von der ESMA zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass bei Instrumenten, die nach dem 13. September 2017 zum Handel zugelassen wurden, die jeweilige NCA für die Veröffentlichung der ADNT verantwortlich ist.

Xetra und Börse Frankfurt werden für alle betroffenen Instrumente die Tick Sizes ausschließlich auf Basis der von der ESMA bzw. den NCAs veröffentlichten Informationen anpassen.

Wie schon derzeit gültig wird eine Order abgewiesen, deren Kurs nicht die Anforderung an die Mindest-Tick Size erfüllt.

Bitte beachten Sie: In Übereinstimmung mit dem Dokument der ESMA vom 3. Oktober 2017 „Questions and Answers on MiFID II and MiFIR market structures topics“ werden Xetra und Börse Frankfurt einem Instrument das größte Liquiditätsband zuweisen, wenn die ADNT weder von der entsprechenden NCA noch von der ESMA veröffentlicht wurde. Dies wird solange beibehalten, bis die Veröffentlichung einer geschätzten ADNT durch die ESMA oder die NCA tatsächlich stattgefunden hat.

Exchange Traded Funds

Bezüglich der Exchange Traded Funds verweisen wir auf Xetra-Rundschreiben 108/17 „MiFID II/MiFIR: Weitere Informationen zur technischen und funktionalen Umsetzung regulatorischer Anforderungen“. Das Rundschreiben kann auf der Xetra-Website www.xetra.com unter dem folgenden Link abgerufen werden:

[Newsroom > Xetra-Rundschreiben](#)

2. Mögliche Auswirkungen des neuen Tick Size-Regimes

Die Deutsche Börse hat eine Simulation durchgeführt, um die möglichen Tick Size-Änderungen für Aktien schätzen zu können. Die Simulation basiert auf den größten deutschen, zum Handel zugelassenen Aktien auf Xetra zum 10. Oktober 2017 (Product Assignment Groups GER0, DAX1, MDX1, SDX1 und TDX1).

Nach Index*:

Index	Anzahl Instrumente	Senkung der Tick Size		Keine Änderung		Erhöhung der Tick Size	
		Anzahl Instrumente	% der Instrumente	Anzahl Instrumente	% der Instrumente	Anzahl Instrumente	% der Instrumente
DAX®	30	7	23 %	10	33 %	13	43 %
MDAX®	50	1	2 %	6	12 %	43	86 %
SDAX®	49	1	2 %	0	0 %	48	98 %
TecDAX®	29	1	3 %	3	10 %	25	86 %

* Indexzusammensetzung am 9. November 2017

Nach Marktsegment:

Marktsegment	Anzahl Instrumente	Senkung der Tick Size		Keine Änderung		Erhöhung der Tick Size	
		Anzahl Instrumente	% der Instrumente	Anzahl Instrumente	% der Instrumente	Anzahl Instrumente	% der Instrumente
Prime Standard	292	10	3 %	19	7 %	263	90 %
General Standard	54	2	4 %	2	4 %	50	93 %
Quotation Board	23	0	0 %	0	0 %	23	100 %
Scale	45	0	0 %	0	0 %	45	100 %
Basic Board	47	0	0 %	1	2 %	46	98 %

In der angehängten Excel-Datei finden Sie die Ergebnisse auf Instrumentenbasis.

Das Simulationsergebnis wird nur zur Veranschaulichung zur Verfügung gestellt und soll nicht als Grundlage für jegliche Entscheidungen oder Maßnahmen dienen. Dieses Ergebnis darf nicht die offiziellen Berechnungen der zuständigen Behörden ersetzen, welche durch diese zum Zweck der Umsetzung der Delegierten Verordnung (EU) der Kommission 2017/588 veröffentlicht wurden. Die Tick Sizes, welche nach dem Inkrafttreten von MiFID II/MiFIR gültig sind, dürfen ausschließlich auf Grundlage der Informationen von offizieller Seite ermittelt werden.

3. Löschung der Orderbücher

Das neue Tick Size-Regime wird am 2. Januar 2018 eingeführt, einen Tag vor dem Inkrafttreten der MiFID II/MiFIR.

Zur Umsetzung dieser Vorschriften werden die Orderbücher der Handelsplätze Xetra (XETR) und Börse Frankfurt (XFRA) am 29. Dezember 2017 nach Handelsschluss gelöscht. Es werden dabei alle Orderbücher auf dem Xetra T7-System und auf dem Xetra Classic-System gelöscht. Die dafür angegebenen Lösungsgründe sind andere als die bereits bestehenden und lauten:

- Orders in Instrumenten, die unter das Tick Size-Regime nach MiFID II fallen sowie weitere ETFs und ETPs, die dem Regime unterliegen und in Xetra-Rundschreiben 108/17 genannt sind, werden mit „Tick Size Change“ als Lösungsgrund gelöscht.
- Alle anderen Orders werden auf T7 mit „Change of product assignment/ Special Event“ und auf Xetra Classic mit „Special Event/(SPE)“ als Lösungsgrund gelöscht.

Die ADNT, die für die Ermittlung der relevanten Tick Size für jedes Instrument verwendet wird, wird bis zum 1. April 2019 gültig sein. Bitte beachten Sie, dass bei einer Änderung des Liquiditätsbands alle Orders im Orderbuch auf Xetra und auf Börse Frankfurt gelöscht werden. Preisveränderungen innerhalb des Liquiditätsbands lösen keine Orderlöschungen aus.

4. Order-Konvertierung und Einführung neuer Felder

Mit Einführung von T7 Release 6.0 am 4. Dezember 2017 werden zur Erfüllung der regulatorischen Anforderungen von MiFID II/MiFIR neue Felder (Orderattribute) zu den bestehenden Order- und Quote Layouts hinzugefügt. Im Rahmen der Konvertierung der Orders zu Release 6.0 werden bei allen Orders, die vor dem 4. Dezember 2017 eingegeben und über das Einsatzwochenende hinaus gültig sind, von Xetra folgende Vorbelegungen vorgenommen:

- „Executing Trader Qualifier“ (tag 25124): wird mit „24“ (human) gefüllt
- „Liquidity Provision“ (tag 23002): wird mit FALSE (keine Liquiditätsbereitstellung) gefüllt

Die übrigen neuen Orderattribute (siehe Absatz 2.1.6 der „T7 Release 6.0 Final Release Notes“) werden während der Konversion nicht gefüllt.


Orders mit gefülltem Feld „Compliance ID“, die noch in Release 5.0 eingegeben wurden, werden konvertiert. Da jedoch das Feld „Compliance ID“ in Release 6.0 nicht mehr zur Verfügung steht, geht diese Information während der Konversion verloren. Daher sind die Teilnehmer aufgefordert, soweit noch erforderlich, diese Information nach dem Start von Release 6.0 am 4. Dezember 2017 in das neue Feld „Executing Trader“ und den entsprechenden Qualifier (tag 25124) einzugeben.


Für neue Orders und Quotes, die im Zeitraum zwischen dem 4. Dezember 2017 und dem 29. Dezember 2017 eingegeben werden, dürfen die für die MiFID II/MiFIR relevanten Felder mit „Dummy Values“ gefüllt werden, soweit das deutsche HFT-Gesetz nichts anderes erfordert.

Für funktionalen Support schreiben Sie bitte eine E-Mail an:

sales.cashmarket@deutsche-boerse.com, für technischer Support wenden Sie sich bitte an Ihren Technical Key Account Manager unter Ihrer VIP-Nummer oder unter cts@deutsche-boerse.com.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Cord Gebhardt


Annette Czypull

Anlage